

Presseeinladung und Veranstaltungsankündigung**Kunstpreis der Freunde der Blickachsen 2019****Verleihung des diesjährigen Kunstpreises der Freunde der Blickachsen an Katarina Löffström am 13. September 2019 um 18 Uhr**

Ort: am Ausstellungsort des Werks „Open Source (16:9)“ von Katarina Löffström:
nahe dem Kurparkweiher auf der Seite des Siamesischen Tempels, 61348 Bad Homburg v.d.Höhe;
Kunstwerk Nr. 21 auf dem Lageplan der Blickachsen 12.

(Parkmöglichkeit im Casino-Parkhaus Kaiser-Wilhelms-Bad. Adresse für Navigationssysteme: Kisseleffstr. 45, 61348 Bad Homburg; dann auf die Beschilderung „Casino Parkhaus“ achten)

Jury: **Elisabeth Millqvist** und **Mattias Givell**, Direktorenduo des Skulpturenparks Wanås Konst, Knislinge, Schweden
Peter Murray CBE, Direktor des Yorkshire Sculpture Park, West Bretton, Wakefield, Großbritannien
Christian K. Scheffel, Stiftung Blickachsen, Bad Homburg v.d.Höhe

Der **Kunstpreis der Freunde der Blickachsen** geht in diesem Jahr an die schwedische Künstlerin **Katarina Löffström** für ihre bei **Blickachsen 12** ausgestellte Installation „**Open Source (16:9)**“ (2019). Das gab die Jury heute bekannt. Einstimmig haben sich Christian K. Scheffel von der Stiftung Blickachsen, Elisabeth Millqvist und Mattias Givell, Co-Kuratoren der diesjährigen Blickachsen-Ausstellung, sowie Peter Murray CBE, Direktor des britischen Yorkshire Sculpture Park, dafür entschieden, Katarina Löffström mit dem neunten Blickachsen-Preis zu ehren. Die Auszeichnung, seit 2003 fester Bestandteil der Skulpturenbiennale, prämiiert alle zwei Jahre das Werk eines der Blickachsen-Künstler und wird seit 2015 vom **Freundeskreis der Blickachsen** ausgelobt.

Bei der **feierlichen Preisverleihung am 13. September 2019, um 18 Uhr** wird Katarina Löffström den mit **5.000 Euro** dotierten **Kunstpreis** im Rahmen der **Blickachsen 12** am Ausstellungsort ihrer Arbeit „Open Source (16:9)“ im Bad Homburger Kurpark entgegennehmen.

Die Anwesenden werden begrüßt von **Christian K. Scheffel**, dem Gründer und Kurator der Skulpturenbiennale Blickachsen und Geschäftsführer der Stiftung Blickachsen. Die Reden zu Ehren der Preisträgerin halten **Elisabeth Millqvist**, Co-Kuratorin der Blickachsen 12, und **Peter Murray CBE**, der Direktor des britischen Yorkshire Sculpture Park als permanentes externes Mitglied der Jury. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die **Künstlerin** zu ihrem Werk zu befragen.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme an diesem öffentlichen Festakt ein.

Über Ihr Kommen und auch über eine anschließende Berichterstattung würden wir uns sehr freuen – genauso wie über eine vorherige Ankündigung der Veranstaltung.
Bitte bestätigen Sie uns ggf. Ihre Teilnahme per E-Mail an presse@blickachsen.de.

Fotos zur honorarfreien Verwendung senden wir Ihnen gerne zu.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Melden Sie sich bitte bei Lindinger + Schmid, Berlin, Büro für Kunst und Öffentlichkeit, Viktoria Sommermann (Tel. +49 - (0)30 - 857 449 250, sommermann@lindinger-schmid.de) oder im Pressebüro der Stiftung Blickachsen, Sunita Scheffel (+49 - (0)178 - 473 25 91, presse@blickachsen.de).